

Programm-Tipps vom 2. bis 8. Oktober 2017

Eine ausführliche Programmvorschau und weitere Informationen unter www.radioprogramm.wdr.de

RADIOPROGRAMM

Das komplette Radioprogramm für die kommende Woche finden Sie als pdf hier.



WDR 3 Hörspiel

Der Ballon - ein deutscher Fall

Von Caroline Labusch Produktion: rbb 2016

8. März 1989: Ein junger West-Berliner hört vom Fund eines zu Tode gestürzten Mannes in einem Garten. Was er 25 Jahre später darüber herausfindet, ist die tragische Geschichte der Flucht von Winfried Freudenberg aus der DDR. Die Zeitreise in das geteilte Berlin vor dem Fall der Mauer beginnt in einer West-Berliner Privatwohnung und führt über den Berliner Nachthimmel hinüber zu einer Laubenkolonie im Ostteil der Stadt. Dort wird mithilfe von Dokumenten und Zeitzeugen versucht, die Geschichte zu rekonstruieren. [mehr]

MO / 2. Oktober / 19:04 – 20:00 / WDR 3

WDR 3 Hörspiel

Die Hofsänger Hits für Schweine, Sputniks, Mauerbau

Von Marcus Heumann Produktion: WDR 1994

Die DDR Ende der 50er-Jahre: Der Kalte Krieg tobt national und weltweit – und auch in einem eigenartigen Kollektiv, das 1957 im Ostberliner Funkhaus Nalepastraße zusammenfindet. Dort treffen sich bei "Radio DDR" allwöchentlich junge Schriftsteller und renommierte Komponisten, um Loblieder auf Satelliten, Schweine, LPGs und den Mauerbau zu verfassen. Im Plansoll inbegriffen: hasserfüllte Pamphlete gegen den RIAS, Willy Brandt und Konrad Adenauer. Bis 1964 entstehen über tausend Titel, deren Interpretenliste von Manfred Krug bis zum "Kampfgruppenchor des staatlichen Rundfunkkomitees" reicht.

DI / 3. Oktober / 19:04 - 20:00 / WDR 3

WDR 3 Hörspiel

Sanatorium Europa

Von Mariola Brillowska und Günter Reznicek

Produktion: WDR 2017

Europa zerfällt. Wegen der Folgen von Dissozialisierung, Genderisierung, Globalisierung ist jeder Bürger verpflichtet, sich regelmäßig aus den Budgets der EU professionell pflegen zu lassen. Ab ins Sanatorium! Eine der Einrichtungen heißt Europa. In Brüssel wird schon lange getuschelt, dass in dem vornehmlich von Europaparlamentariern bevorzugten Sanatorium Steuergelder für hanebüchene bis haarsträubende Heilungsmethoden verschleudert werden. Darum sollen zwei Geheimagenten für die EU ermitteln, ob im Sanatorium Europa alles mit rechten Dingen zugeht.

MI / 4. Oktober / 19:04 - 20:00 / WDR 3

WDR 3 Hörspiel

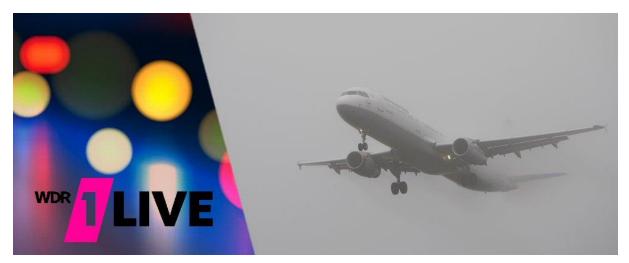
Black Box

Von Jan Decker

Produktion: WDR 2010

Cynthia und Karl, eine Stewardess und ein Pilot. Mann und Frau. Aber etwas an dieser Romanze ist schief gelaufen. Nur was es war, daran kann Karl sich nicht mehr erinnern. Auch nicht, wie er mit der großen Verkehrsmaschine in dem kleinen Dorf in diesem abgeschiedenen Tal gelandet ist. Auf der Suche nach der verlorenen "Black Box" in seinem Kopf bleibt Karl an diesem Ort. Und trifft Senta. Sie nimmt Karl bei sich auf und verschwimmt in dessen fieberhafter Suche nach der Vergangenheit immer mehr mit Cynthia, mit den Ereignissen vor dem fatalen Flug, mit der Notlandung, durch die sie sich begegnet sind.

DO / 5. Oktober / 19:04 - 20:00 / WDR 3



1LIVE Krimi
Fuffzich Minuten Berlin

Von Benjamin Quabeck Produktion: WDR 2017

Die beiden Ruhrpott-Gangster Thorsten und Dennis haben genau 50 Minuten lang Zeit, ihren Flieger zu kriegen. Der Flieger in den Süden ist ihre einzige Chance. Einen Plan B haben die Brüder nicht. Doch nach normalen Maßstäben ist die Strecke quer durch Berlin nicht mehr zu schaffen, nicht in 50 Minuten. Und Berlin zeigt sich von seiner zickigen Seite. Aber die Stadt hat nicht mit Thorsten und Dennis gerechnet. Wenn Sonne und die große Kohle locken, dann kann nicht mal die Hauptstadt mit all ihren Hindernissen und Schwierigkeiten sie aufhalten. Wo ein Wille ist, ist auch ein verdammter Weg! [mehr]

DO / 5. Oktober / 23:00 - 24:00 / 1LIVE

WDR 3 Hörspiel WDR 5 Krimi am Samstag Hörerwunsch

Tod unterm Hellweg

Von Anne Chaplet Produktion: WDR 2010

In Hattingen wird ein Kind vermisst. Man vermutet, es sei beim Spielen auf dem Gelände der alten Henrichshütte spurlos verschwunden. Die Ruinen des Hochofens, Gräben und Schächte des Industriedenkmals werden abgesucht. Man findet Knochen, aber keine Spur des Kindes. Dann verschwindet weiter östlich, an der Staumauer des Möhnesees, ein Mädchen. Und weitere Kinder sind verschwunden, alle im Bereich des historischen Hellwegs. Die alte Verbindungsstraße zieht sich durch zahlreiche Sagen und Schauergeschichten.

FR / 6. Oktober / 19:04 – 20:00 / WDR 3 SA / 7. Oktober / 17:05 – 18:00 / WDR 5

WDR 5 Hörspiel am Sonntag WDR 3 Hörspiel

Patentöchter

Von Julia Albrecht und Corinna Ponto

Produktion: WDR 2017

Die Täter der RAF schweigen noch nach Jahrzehnten beharrlich. Julia Albrecht, Schwester einer RAF-Terroristin, und Corinna Ponto, Tochter eines Opfers der RAF, haben dagegen einen Dialog begonnen, der den Graben zwischen den Angehörigen der Täter und der

Opfer überspringt. Die beiden Frauen aus den ehemals einmal befreundeten Familien besprechen Fragen von Schuld, Täterschaft, Versöhnung. Es geht um Aufarbeitung eines Kapitels der deutschen Geschichte, in dem immer noch viele Seiten unbeschrieben sind. Eine sehr persönliche Auseinandersetzung, die nicht nur privat ist, sondern hochpolitisch.

SO / 8. Oktober / 17:05 – 18:00 / WDR 5 MO / 9. Oktober / 19:04 – 20:00 / WDR 3



Dok 5 - Das Feature

Als ein Schuss fiel im Politbüro: Erich Apel

Warum der führende DDR-Wirtschaftsstratege aus dem Leben schied

Von Matthias Eckoldt Produktion: MDR 2015

Der Ingenieur Erich Apel steigt in der jungen DDR zum Vorsitzenden der Plankommission auf. Er entwickelt einen neuen Wirtschaftskurs, der das Land besserstellen soll. Doch es gibt starken Widerstand gegen die Reformpläne. Die Sowjets stellen Apel schließlich zur Unterzeichnung eines neuen Handelsvertrags ein Ultimatum. Eine Stunde vor dessen Ablauf jagt sich Erich Apel eine Kugel in den Kopf. Zwei Wochen später wagt sich der ansonsten eher hasenfüßige Erich Honecker aus der Deckung und avanciert zur Hauptfigur der DDR. [mehr]

MO / 2. Oktober / 20:05 - 21:00 / WDR 5

Homestory

Jenni Zylka zu Gast bei Felicitas Hoppe

Produktion: WDR 2017

Seit ihrem Debüt "Picknick der Friseure" 1996 ist Felicitas Hoppe eigentlich ständig unterwegs. Quer durch Raum und Zeit, Fiktion und Realität. Sie scheint dabei so viele Leben zu haben, dass Hoppe über "Hoppe" eine Biografie geschrieben hat. Darin wird alles etwas anders dargestellt, als man es kennt. Für diese "eigensinnige und abenteuerlustige Prosa" bekam sie 2012 den renommierten Georg-Büchner-Preis. WDR-Reporterin Jenni Zylka besucht die Weltenbummlerin in Berlin, um in Erfahrung zu bringen, wie gut sie wirklich Eishockey spielt und was nach der preisgekrönten Biografie noch kommen kann.

DI / 3. Oktober / 06:05 – 07:00 / WDR 5 DI / 3. Oktober / 12:04 – 13:00 / WDR 3



Musikporträt

Bob van Asperen zum 70. Geburtstag

Von Arnd Richter Produktion: WDR 2017

Er ist einer der bedeutendsten Cembalisten, er ist Hochschullehrer, Ensembleleiter und umtriebiger Musikforscher, dem einige vergessene Komponisten seiner niederländischen Heimat ihre Renaissance verdanken. Als Nachfolger seines Lehrers Gustav Leonhardt am Konservatorium von Amsterdam hat Bob van Asperen auch eine Vielzahl bedeutender Schüler hervorgebracht. Am 8. Oktober wird van Asperen 70 Jahre alt. Der Musiker lebt seine vielschichtigen Talente nicht nur, er kann auch wunderbar darüber erzählen. [mehr]

DI / 3. Oktober / 15:04 - 16:00 / WDR 3

WDR 3 Kulturfeature

"Wenn ich schreibe, sage ich alles." Annie Ernaux, Édouard Louis, Didier Eribon

Frankreichs Schriftsteller mit Soziologenbrille

Von Christoph Vormweg Produktion: WDR 2017

Wie verändert der soziologisch geschulte Blick das literarische Schreiben? Drei französischen Aus- und Aufsteigern gelingt im Literaturbetrieb zur Zeit etwas Bemerkenswertes: Sie geben ihrer Nabelschau eine analytische, gesellschaftliche Dimension. Die drei Autoren legen sehr genau die Mechanismen frei, die ein Leben prägen. Ihre Bücher lassen sich als Kampfansagen wider die "Autofiktion" lesen, die heute in Frankreich so erfolgreich ist.

SA / 7. Oktober / 12:04 – 13:00 / WDR 3 SO / 8. Oktober / 15:04 – 16:00 / WDR 3



Tiefenblick **Am Anfang des Lebens**Serie in fünf Folgen

Von Eva Schindele

Produktion: WDR 2015/2017

Noch nie waren Schwangerschaft und Geburt so sicher wie heute, und noch nie waren schwangere Frauen so unsicher wie heute. Früher sagte man, eine Frau sei "guter Hoffnung". Heute gilt schwanger sein als Risiko. Phasen des Übergangs und der Beginn des Lebens werden in allen Kulturen von Ritualen begleitet. In der postmodernen Gesellschaft sind diese Rituale medizinische Überwachung und Interventionen bei der Geburt. [mehr]

Folge 2: Die Vermessung der Leibesfrucht

Folge 3: Technisches Wissen und Hebammenkunst

Folge 4: Die Geburt als Zumutung Folge 5: Urvertrauen durch Bindung

SO / 8. - 29. Oktober / 08:05 - 08:40 / WDR 5



Dok 5 – Das Feature **Zudröhnen oder Ausschleichen? Die neuen Pfade der Psychiatrie**

Von Martin Hubert Produktion: WDR 2017

Pharmafirmen versprachen psychische Krankheiten mit Medikamenten zu heilen – und sind gescheitert. Jetzt steigen sie aus der Forschung aus. Mit Milliardengeldern der EU

sollen sie zurück ins Boot geholt werden, und neue Studiendesigns werden entworfen. Studien zeigen: frühzeitiges Ausschleichen der Psychopharmaka hilft Patienten besser, als sie langfristig einzunehmen. Die Psychiatrie auf neuen Wegen? [mehr]

SO / 8. Oktober / 11:05 – 12:00 / WDR 5 MO / 9. Oktober / 20:05 – 21:00 / WDR 5



WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

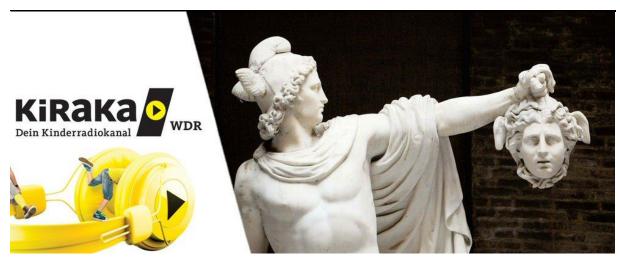
Zwerge versetzen oder Der Goldschatz am Ende des Regenbogens

Ein Hörspiel von Hartmut El Kurdi und Wolfram Hähnel

Produktion: DLR 2014

Mimmie haust mit ihrem Opa in einer Hütte am Meer. Sie sind so arm, dass es keinen Spaß mehr macht. Opa erzählt Mimi das Märchen vom Zwerg Leprechaun, der auf einer Insel einen Goldschatz bewacht. Unbesiegbar soll der Wicht sein? Das will Mimmie doch erst mal sehen. Es lohnt sich immer, aufzubrechen und mit einer gehörigen Portion Frechheit etwas zu probieren. Und manchmal sind es gerade die ganz Alten und ganz Jungen, die zusammen etwas erreichen können. Das erlöst sogar den Zwerg auf seiner Insel. [mehr]

DI / 3. Oktober / 19:05 - 20:00 / WDR 5 und KiRaKa



WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder **Der steinerne Blick – Perseus und Andromeda**Ein Hörspiel von Karlheinz Koinegg

Produktion: WDR 2015

"Alles wandelt sich – die Zeit, die Götter, sogar unsere eigene Gestalt". Aber dass ein Anblick uns zu Stein verwandeln kann, erfährt der junge Perseus erst am Rand der Welt, wo nicht nur die Geheimnisvollen wohnen, sondern auch Medusa, die mit ihren Schwestern in einem finsteren Abgrund haust … "Das Buch der Verwandlungen" ist 2000 Jahre alt. Der römische Dichter Ovid hat es geschrieben. Und obwohl das alte Rom schon längst zu Staub zerfallen ist, sind die Geschichten des Ovid noch immer jung und spannend wie am ersten Tag. [mehr]

SA / 7. Oktober / 19:05 – 20:00 / WDR 5 und KiRaKa SO / 8. Oktober / 14:05 – 15:00 / WDR 5 und KiRaKa





Bärenbude Wecker – Radio für Ausgeschlafene **Gefühle**

Man kann sie nicht sehen, und doch sind sie immer da: Gefühle. Freude, Angst, Liebe, Wut. Wo kommen nur all diese Gefühle her, fragt das klingende Bilderbuch. Der Papa von Steffi und Jakob ärgert sich so über die Nachbarn, dass er sich fast vergisst. Auch die gefühlvollen Kuschelbären vergessen sich. Und Kommissar Gordon ist in Teil 9 des Hörspiels erst neidisch auf seine frühere Assistentin Buffy, weil sie eine so tüchtige und kluge Polizistin ist, und dann genau darüber glücklich. [mehr]

SO / 8. Oktober / 07:05 - 08:00 / WDR 5 und KiRaKa

WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

"Wenn die anderen Zigeuner sagen, schäme ich mich!"

Eine Radiogeschichte über Sinti und Roma Von Christiane Kopka

Geta ist 12 und kommt aus Rumänien. Seit vier Jahren wohnt sie in Dortmund. Sie findet Deutschland schön, geht gern zur Schule und träumt davon, einmal Ärztin zu werden. Nur eines mag sie gar nicht: Wenn andere Schüler sie "Zigeuner" nennen. Geta gehört zu den Roma, einem Volk, das vor fast 1000 Jahren nach Europa gekommen ist. In unserer Radiogeschichte geht es um alte und neue Vorurteile, die Geschichte dieses Volkes, seine Sprache und Kultur und darum, wie Sinti- und Roma-Kinder heute in Deutschland leben.

SO / 8. Oktober / 19:05 – 20:00 / WDR 5 und KiRaKa MO / 9. Oktober / 17:05 – 18:00 / KiRaKa



Philharmonie Lunch

Kultur statt Kalorien! Besuchen Sie mittags von 12.30 bis 13.00 Uhr eine Orchesterprobe in der Kölner Philharmonie und holen Sie sich Appetit auf einen Konzertabend. Der Eintritt ist frei. Es spielt das WDR SINFONIEORCHESTER unter Leitung von Carlos Domínguez-Nieto. [mehr]

DO / 5. Oktober / 12:30 / Kölner Philharmonie



Klassik mal anders: Tango Argentino

Mit seinen "Four Seasons of Buenos Aires" stellte Astor Piazzolla Vivaldis "Vier Jahreszeiten" ein tangogesättigtes Pendant zur Seite, das der Komponist Leonid Desyatnikov im Auftrag von Gidon Kremer für Violine und Streicher bearbeitete. Außerdem auf dem Programm: La Noche de los Mayas, Suite für Orchester – eine Filmmusik von Silvestre Revueltas und José Limantour. Das WDR SINFONIEORCHESTER spielt unter Leitung von Carlos Domínguez-Nieto. Solistin ist die aus Madrid stammende Geigerin Leticia Moreno. Als Tanzpaar dabei: Raquel y Ricardo. Moderation: Isabel Hecker und Robert Meyer. [mehr]

DO / 5. Oktober / 19:00 / Kölner Philharmonie im Radio:

FR / 18. Mai 2018 / 20:04 – 22:00 / WDR 3



Luther Revue

Von Berthold Warnecke und Dominique Horwitz. Der Schauspieler, Sänger und Regisseur Horwitz auf Streifzug durch 500 Jahre Reformationsgeschichte – von Luther bis Lutter sozusagen. Vom 16. bis ins 21. Jahrhundert. WDR RUNDFUNKCHOR und WDR FUNKHAUSORCHESTER unter Leitung von Rasmus Baumann wandeln stilsicher zwischen Palestrina und Tony Marshall, springen vom Barock zum Rock, von der Sinfonie zum Film. Mit Wein, Weib und Gesang sowie Sex and Drugs and Rock 'n' Roll. [mehr]

FR / 6. Oktober / 20:00 / Iserlohn, Parktheater

SA / 7. Oktober / 20:00 / Köln, Funkhaus

SO / 8. Oktober / 18:00 / Bielefeld, Rudolf-Oetker-Halle

live im Radio:

SA / 7. Oktober / 20:04 - 22:00 / WDR 3

Lieder des Abschieds

Es war eine Sommerliebe, die immerhin bis zum Austausch der Verlobungsringe reichte: In seinem Streichsextett G-dur verarbeitete Johannes Brahms 1865 die Beziehung zur Göttinger Professorentochter Agathe von Siebold, deren Name in Tonbuchstaben durch die kunstvolle Partitur spukt. Ein Werk des Abschieds ist auch das Notturno op. 47 des Schweizer Nachromantikers Othmar Schoeck. Im nachdenklichen Ernst dieser Musik klingt indes nicht nur eine Liebe, sondern eine ganze Epoche aus. [mehr]

SO / 8. Oktober / 11:00 / Köln, Funkhaus im Radio:

MO / 6. November / 20:04 - 22:00 / WDR 3

Impressum

Bildrechte: akg-images; Mauritius/Martin Moxter; picture-alliance; Hinrich Kuper; picture alliance/Klaus Rose; imago; dpa; WDR/picture alliance/Design Pics; WDR Creativ Collection; WDR/Thomas Kost; Omar Ayyashi; Ralf Brinkhoff